



8 FAKTEN
ÜBER | **Kreislaufwirtschaft** von
Steinwoldeckenplatten

Gebäude sind eine enorme Belastung für die natürlichen Ressourcen. Sie verbrauchen 40 % der Ressourcen der Welt und 25 % des Wassers auf der Welt. Außerdem verursachen sie 1/3 des weltweiten Abfalls und 40 % aller Kohlenstoffemissionen.¹⁾

Die Bauindustrie kann nicht weiter so viel verbrauchen. Deshalb ist es wichtig, die Umwelt und unseren Planeten zu schützen, indem wir nachhaltige und kreislauffähige Materialien wählen, die Energie und Ressourcen sparen und gleichzeitig den Abfall reduzieren.

Finden Sie heraus, wie nachhaltige Materialien wie Steinwolle die Kreislaufwirtschaft Ihres Gebäudes drastisch verbessern können:



01 Ja, Steinwolle kann unendlich oft recycelt werden

Einige Materialien sind wesentlich besser recycelbar als andere. Manche können sogar für immer recycelt werden. Steinwolle ist ein natürlicher Rohstoff, der unendlich oft recycelt werden kann, ohne dass seine Qualität darunter leidet.

Deshalb ist Rockfon in der Branche mit seinem geschlossenen Recycling-Kreislauf für unsere Deckenplatten weltweit führend. Wir verarbeiten gebrauchte Produkte und neuen Verschnitt immer wieder zu neuen Steinwollprodukten. Für viele europäische Kunden können wir die Kreislaufwirtschaft sogar noch einfacher gestalten, indem wir ihre gebrauchten Produkte zum Recycling in unseren Werken sammeln. Dies reduziert sowohl den Materialverbrauch als auch die Abfallmenge, die auf die Deponie gelangt.

02 Deckenplatten aus Steinwolle enthalten keine Treibhausgase oder ozonabbauende Gase

Ein weiterer wichtiger Umweltaspekt ist, ob Ihre Materialien Treibhausgase oder ozonabbauende Gase enthalten oder nicht. Insbesondere FCKWs, HFCKWs, CFKs und CO₂, die alle zur globalen Erwärmung beitragen. FCKWs und HFCKWs sind besonders gefährlich, weil sie die Ozonschicht abbauen und zum Sommersmog beitragen.

Steinwolle ist eine gute Wahl, weil sie eine offene Struktur hat, die keine Treibhausgase oder ozonabbauenden Gase enthält, wie es die Umweltproduktdeklarationen (EPDs) bestätigen.²⁾

1. COM(2011) 571, 'Roadmap to a Resource Efficient Europe', verfügbar über <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX:52011DC0571>, abgerufen am 23. Januar 2020

2. ROCKWOOL EPD, z. B. https://www.epd-norge.no/getfile.php/1310353-1556196117/EPDer/Utenlandsk_percent20registrerte_percent20EPD/NEPD-1762-738_ROCKWOOL-stone-wool-thermal-insulation.pdf

03 Steinwolle enthält keine giftigen Flammschutzmittel

Wenn es um den Feuerwiderstand Ihrer Materialien geht, kann es verlockend sein, ein chemisches Flammschutzmittel zu verwenden. Aber diese können extrem giftig sein. Bestimmte bromierte und chlorierte Flammschutzmittel gelten als persistente bioakkumulierbare Toxine, während borsäurehaltige Flammschutzmittel als besonders besorgniserregende Stoffe eingestuft werden.

Steinwolle besitzt von Natur aus Brandschutzeigenschaften, weshalb sie nicht nur die Ausbreitung von Feuer hemmt und die Feuerwiderstandsfähigkeit Ihrer Gebäude erhöht, sondern auch ohne den Einsatz giftiger Chemikalien auskommt.

04 Deckenplatten aus Steinwolle sind ein Kreislaufprodukt

Steinwolledeckenplatten können unendlich oft zu neuen Produkten recycelt werden, was ein wirklich kreislauffähiges Geschäftsmodell unterstützt. Wie funktioniert das?

Wenn ein Gebäude abgerissen oder saniert wird, kann die vorhandene Steinwolle entfernt und recycelt werden. In vielen Fällen sammelt ROCKWOOL Ihre gebrauchten Produkte für Sie. Tatsächlich haben wir allein im Jahr 2019 160.000 Tonnen Steinwolle gesammelt.³⁾ Derzeit bieten wir diesen Service in zehn Ländern an, mit dem Ziel, diese Zahl bis 2022 auf 15 und bis 2030 auf 30 zu erhöhen. Im Jahr 2020 haben wir in der gesamten ROCKWOOL Gruppe 163.000 Tonnen Steinwollabfälle recycelt.



3. ROCKWOOL sustainability report, 2019, verfügbar über: <https://www.rockwoolgroup.com/about-us/sustainability/sustainability-report/>, abgerufen am 22. Juli 2020

05 Deckenplatten aus Steinwolle haben eine lange Lebensdauer

Ein Schlüsselement der Kreislaufwirtschaft ist die Langlebigkeit. Ein langlebiges Material sollte möglichst lange halten, ohne dass es gewartet werden muss oder an Leistungsfähigkeit einbüßt. Materialien, die oft ersetzt werden müssen, verursachen nicht nur Abfall und verbrauchen Ressourcen, sondern kosten auf lange Sicht auch mehr.

Steinwollprodukte für Decke und Wand sind langlebig. Sie behalten ihre volle akustische Leistung, Feuerwiderstandsfähigkeit, Feuchtigkeitsbeständigkeit und Formstabilität ab dem Tag ihrer Montage und für eine lange Zeit.

07 Steinwoldeckenplatten können aus Sekundärmaterialien hergestellt werden

Sekundärmaterialien sind Materialien, die recycelt und wiederverwendet werden. Steinwollprodukte sind dafür perfekt geeignet, da sie aus den Abfällen anderer Industrien hergestellt werden können. Einfach ausgedrückt: Rockfon betreibt Upcycling im industriellen Maßstab. Materialien, die auf der Mülldeponie gelandet wären, wie z. B. Schlacke aus der Metallindustrie, können für die Herstellung von Steinwollprodukten verwendet werden. Deshalb ist Steinwolle ein natürlicher Bestandteil der Kreislaufwirtschaft und hilft Ihnen, die nachhaltigen Gebäude der Zukunft zu schaffen.

➤ **Möchten Sie mehr über Kreislaufwirtschaft und Steinwolle erfahren? Entdecken Sie die Produktvorteile auf unserer Website.**

Noch nie war es so wichtig, Gebäude für die Kreislaufwirtschaft zu entwerfen. Zum Glück ist Steinwolle eine ideale Lösung für viele dieser ökologischen Herausforderungen und hilft Ihnen, nachhaltige Gebäude zu erschaffen, die effizienter, gesünder und langlebiger sind.

06 Deckenplatten aus Steinwolle können einen hohen Recyclinganteil haben

Viele Produkte können von sich behaupten, aus recycelten Materialien zu bestehen, enthalten aber oft nur einen geringen Prozentsatz an recycelten Materialien. Es lohnt sich, die echte Zusammensetzung Ihres Materials zu überprüfen, um zu sehen, wie recycelt es wirklich ist.

Der Recyclinganteil des Mineralwollkerns in Rockfon Produkten beträgt >40 %. Einschließlich der Deckschichten (Farbe und Glasvliese) liegt der Recyclinganteil des gesamten Produkts gemäß ISO 14021 zwischen 29 % und 64 %. Noch besser ist, dass dieser Recyclinganteil in erster Linie aus postindustriellen bzw. Pre-Consumer-Materialien stammt, die aus dem Upcycling von Abfällen aus anderen Industrien stammen, die ansonsten auf einer Deponie landen würden. Wollabfälle aus dem End-of-Life-Recycling, Montageverschnitt und aus der Herstellung (z. B. als Teil von Briketts) sind ebenfalls enthalten.

08 Deckenplatten aus Steinwolle sind die nachhaltige Lösung für Ihr Gebäude

Nachhaltigkeit ist viel mehr als ein Versprechen. Wir verfügen über Zertifikate von allen wichtigen Bewertungssystemen für nachhaltige Gebäude. Unsere Akustiklösungen sind alle zertifizierbar:

- Langlebig, recycelbar und nicht giftig
- Übertrendend in der akustischen Leistung
- Mit Umweltproduktdeklarationen (EPDs)⁴⁾
- Cradle-to-Cradle zertifiziert mit Bronze und Silber (je nach Produkttyp). Die Zertifizierung deckt mehr als 90 % unserer Produkte ab.

Weitere Informationen über den Beitrag von Rockfon Produkten zur Nachhaltigkeit finden Sie in unseren Produktnachhaltigkeitserklärungen und auf unserer Seite über Gebäudebewertungssysteme.

4. Institut Bauen und Umwelt e.V (IBU). Alle ROCKWOOL EPDs folgen den Europäischen und internationalen Standards (EN 15804, ISO 14025 für EPD, ISO 14040 (Teil 1 & 2) und ISO 14044, ISO 21930).

Rockfon® ist eine eingetragene
Marke der ROCKWOOL Gruppe.

 [linkedin.com/company/Rockfon-as](https://www.linkedin.com/company/Rockfon-as)

 [pinterest.com/Rockfon](https://www.pinterest.com/Rockfon)

 [youtube.com/RockfonOfficial](https://www.youtube.com/RockfonOfficial)

 [facebook.com/RockfonOfficial](https://www.facebook.com/RockfonOfficial)

 [instagram.com/Rockfon_Official](https://www.instagram.com/Rockfon_Official)

Sounds Beautiful

10.2021 | Alle aufgeführten Farbcodes basieren auf dem NCS - Natural Colour System[®], eingetragenes und verwendetes Warenzeichen von NCS Colour AB, Stockholm 2012 oder dem RAL-Farbsystem. Der Hersteller behält sich Änderungen im Produktportfolio und in der Produkttechnologie ohne vorherige Ankündigung vor. Rockfon übernimmt keine Verantwortung für Druckfehler.

Rockfon

(ROCKWOOL GmbH)
c/o Schuler & Renggli
Baarerstraße 21
6300 Zug
Schweiz

T +41 (0)41 710 41 49
F +41 (0)41 710 31 75

info@rockfon.ch
www.rockfon.ch

